Kostenübernahme

Die Kosten der Behandlung werden von den privaten Krankenversicherungen in den meisten Fällen übernommen. Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich in der Regel nicht an der Erstattung dieser individuellen Gesundheitsleistung. Diese Leistung wird nach der Gebührenordnung für Ärzte mit Ihnen persönlich abgerechnet. Wir empfehlen eine Kur mit fünf Injektionen im Abstand von je einer Woche.

Unser Ärzteteam

Wir Kollegen der OrthoMainfranken und unsere Mitarbeiter stehen für Sie an 2 Standorten in allen Bereichen der Orthopädie und Unfallchirurgie bis hin zur speziellen orthopädischen Chirurgie, Rheumatologie, Sportmedizin und Schmerztherapie mit Rat und Tat zur Seite. Wir bieten Ihnen ambulante und stationäre Behandlungen an.

Bei Anmeldung, Terminvergabe oder Fragen zur Hyaluronsäure-Behandlung beraten wir Sie gerne. Wenden Sie sich bitte an unser Praxismitarbeiter.

STANDORTE WÜRZBURG

Ortho-Mainfranken
Bismarckstraße 16 | 97080 Würzburg
Tel 0931-35 45 00
Fax 0931-35 45 0-15
wuerzburg@ortho-mainfranken.de

MVZ Ortho-Mainfranken
Augustinerstraße 6 | 97070 Würzburg
Tel 0931-52 82 9
Fax 0931-52 82 6
mvz@ortho-mainfranken.de

STANDORT KITZINGEN

Ortho-Mainfranken Kitzingen
Schrannenstraße 10 | 97318 Kitzingen
Tel 09321-43 00
Fax 09321-241 16
kitzingen@ortho-mainfranken.de

www.ortho-mainfranken.de

Sprechzeiten
Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Freitag nachmittag und Samstag: Komfortsprechstunde

03/2016 Klimaneutral gedruckt

Hyaluronsäure-Behandlung

Neue Gelenkschmiere
durch Hyaluronsäure-Spritzen

Ortho-Mainfranken
Gemeinschaftspraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie
Würzburg · Kitzingen

Sie haben im Alltag z.B. beim Treppensteigen, bei der Hausarbeit oder beim Sport Schmerzen in den Gelenken? Sind Ihre Gelenke wetterfühlig oder haben Sie morgens Anlaufschwierigkeiten? Oft lautet die Diagnose dann Arthrose.

Mehr als 8 Millionen Menschen in Deutschland leiden an dieser Krankheit.

Was ist Arthrose

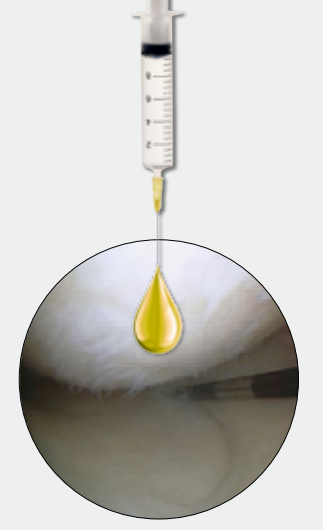
An den Gelenken auftretende Verschleiß- und Abnutzungserscheinungen werden allgemein mit dem Begriff der Arthrose bezeichnet. Dabei ist es unerheblich, um welches Gelenk es sich handelt.

Normalerweise ist ein gesundes Gelenk mit einem spiegelglatten, elastischen Knorpel überzogen. Dieser dient bei den täglichen Bewegungen als Gleitfläche.

Im Alter oder bei Jüngeren durch einseitige Belastung, zu wenig Bewegung, Übergewicht oder erworbene Fehlstellungen kann dieser wichtige Knorpel ausdünnen und es fehlt an „Schmiere". Daraus resultiert, dass der Knorpel an Elastizität verliert. Er wird rauher und löst sich unter Umständen ab.

Folge sind Reizzustände im Gelenk, die mit Schmerzen und Schwellungen einhergehen. Häufig bilden sich Ergüsse, die dann punktiert werden müssen.

Viele Gelenke des Körpers können von Arthrose bertoffen sein.



Durch die Behandlung des fransigen Knorpels (Bild) erfährt das Gelenk eine „Schmierung".

Was kann man tun?

Wir können den natürlichen Alterungsprozeß nicht aufhalten. Wir können aber mit einer schmerzarmen Hyaluronsäure-Spritze dem Gelenk „Schmiere" zufügen und damit den Gleitmechanismus wieder verbessern. So kann der Stoffwechsel im Gelenk begünstigt werden und Sie helfen dem Gelenk, sich selbst zu helfen.

Hyaluronsäure-Behandlung

Hyaluronsäure ist eine natürliche Substanz, die in vielen Organen des Körpers, z.B. Haut, Augen und Gelenken wichtige physiologische Aufgaben erfüllt. In den Gelenken verleiht die Hyaluronsäure der Gelenkflüssigkeit ihre visköse Konsistenz und sorgt damit für eine gute Gleitfähigkeit. Bildlich gesprochen erfährt das Gelenk eine „Schmierung", vergleichbar mit einem Tropfen Öl bei einer quietschenden Türe.

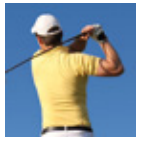
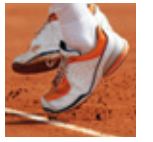
Die Therapie kann bei allen großen und kleinen Gelenken sowie bei den Wirbelgelenken durchgeführt werden. Wir empfehlen eine Kur mit 3-5 Injektionen im Abstand von je einer Woche.

Die Hyaluronsäure kann Ihnen helfen.

Hyaluronsäure

- verbessert die Gleitfähigkeit
- reduziert den Schmerz
- verschafft Bewegungsfreiheit
- ist für alle Gelenke einsetzbar

... als sinnvolle Ergänzung der Hyaluronsäure-Therapie bietet sich die pulsierende Magnetfeldtherapie an ...

Häufig von Arthrose betroffene Gelenke

- Knie
- Hüfte
- Schulter
- Finger
- Zehen
- Sprunggelenk
- Wirbelgelenke